

Ice : Eisklettern - Mixedklettern

Chamonix Couloirs

Winteralpinismus in Chamonix bedeutet Steileis in Couloirs, Verklemmte Hauen im Fels, behutsames Stehen auf dünnen Glasuren.

Dies ist die Zusammenfassung der **Picos Tour**:
www.picos-guides.com/ice/eisklettern/chamonix-couloirs

Die **Ausrüstungsliste** zur Tour findest Du hier:
www.picos-guides.com/ausruestungslisten/Ausruestung_Eisklettern.pdf

Vor der Tour bekommst Du per Mail genaue Infos zum **Treffpunkt**, die **Teilnehmerliste** und die **Telefonnummer** des Bergführers.

Bei **Fragen** kontaktiere uns bitte unter:
+49 (0)1525.8772777 | +49(0)173.5858091 | info@picos-guides.com

Dauer:

4 Tage

Teilnehmer:

2

Übernachtung:

einfach: Hütte / Lager

Schwierigkeit:



Preis

950,- €

Tourenbeschreibung

Die Entwicklung in Material und Technik beim Eisfallklettern hat berühmte Routen wie Modica- Noury, Chèrecouloir, Petit- Viking oder das Supercouloir zu Klassikern werden lassen, die nicht mehr nur den extremen Alpinisten vorbehalten sind.

Winteralpinismus bleibt hart. Mit kurzen Tagen, tiefen Temperaturen, Neuschnee und großer Höhe wird der ganze Alpinist gefordert.

Wenn die Finger wie unter Nadelstichen wieder auftauen, kann man diesen Sport leicht verwünschen. Aber die wilde Landschaft, die Eleganz der Linien und die Mischung aus archaischem Gehacke und delikatem Tanz auf den Zacken machen alpines Eis zu einer faszinierenden Spielart des Bergsteigens.

Die von den Franzosen auch 'Goulotte' genannten Eisschläuche sind einmalig im Mont-Blanc Gebiet. Nur hier findet sich Granit in entsprechender Höhenlage, am Mont-Blanc

de Tacul, Grand Capucin oder im Argentièrè-Becken.

Für die Zu- und vor allem Abstiege sind Ski von Vorteil. Es gibt eigentlich nichts Besseres, als bequem im Tal zu übernachten, die erste Bahn zu nehmen, einige Längen Mixed zu klettern, abzuseilen, das verlassene Vallée Blanche (immerhin die längste alpine Skiabfahrt Europas...) herunterzurschlappen und abends wieder in der Bar beim Burger zu sitzen.

Wer mit uns in die Couloirs einsteigen möchte, sollte Erfahrung im Steigeisengehen auf Hochtouren haben und leichte Fels-Mehrseillängentouren im Nachstieg bewältigen können. Die Teilnehmerzahl ist auf zwei Teilnehmer pro Bergführer beschränkt, um eine optimale Betreuung zu gewährleisten. Das dauerhafte Stehen auf den Frontalzacken setzt eine gute Fitness und Kraft in den Beinen voraus und wer schon Steileiserfahrung hat, kann sich selbstverständlich auch an den Vorstieg wagen.

Detailinfos



Tourenablauf

Von Chamonix aus erreichen wir viele Ziele bequem für einen Tag mit der Bahn oder wir verbringen eine Nacht auf einer Hütte – unter Umständen auch im unbewarteten Winterraum. Danach wartet aber wieder die heiße Dusche zum Aufwärmen. Wie wir in Chamonix übernachten besprechen wir gemeinsam. Hier gibt es alles von Zelt über AirB'n'B bis Vier-Sterne-Bunker.

Schwierigkeit

Sicheres Steigeisengehen, Sicherungstechnik auf Mehrseil-längentouren im Nachstieg, Kraft und Kondition für 2-4 Stunden Klettern unter kalten Bedingungen, Bereitschaft zu frieren.

Ausrüstung

Komplette Hochtourenausrüstung, Bekleidung und Schuhe für kaltes Wetter. Technische Ausrüstung wie Steileissteigeisen und -Eisgeräte sowie LVS bekommst Du von uns. Skitourenski sind sehr hilfreich, aber keine Voraussetzung.

Leistungen

- Organisation und Führung durch den Picos Bergführer
- Leihrüstung soweit benötigt
- Alle Spesen des Bergführers

Zusatzkosten

- 3 x Übernachtung/HP
- Seilbahn ca. 100 - 150 €
- Tagesverpflegung und Getränke

Wir freuen uns auf die gemeinsame Tour!

